



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Ausschuss Soziales und Senioren	24.06.2010	
Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik	29.06.2010	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### **Bericht der Behindertenbeauftragten - 06/2010**

### **Veranstaltungsreihe zum Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderung im 1. Quartal 2011**

Das Büro der Behindertenbeauftragten hat mit der Vorbereitung einer umfangreichen Veranstaltungsreihe zum Thema „Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderung“ begonnen. Damit wird ein Thema aufgegriffen, zu dem es bereits im 1. Quartal 2009 vielfältige Veranstaltungen und eine Infobörse im Historischen Rathaus gab. Mitveranstalter waren unter anderem die Handwerkskammer Köln, der Landschaftsverband Rheinland, die Arbeitsagentur Köln sowie ca. 30 Institutionen und Organisationen, die überwiegend Fördermaßnahmen, Aus- und Weiterbildung sowie Beratung anbieten. Alle Beteiligten sahen die Aktivitäten als so erfolgreich an, dass sie beschlossen, alle zwei Jahre eine Veranstaltungsreihe zu diesem Thema durchzuführen.

Erklärtes Ziel für 2011 ist es, eine größere Zahl von Kölner Arbeitgebern für eine Beteiligung zu gewinnen. Dabei werden auch die Erfahrungen aus der Vorbereitung und Durchführung des Girls Day 2010 genutzt werden können.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe im 1. Quartal 2011 werden in zahlreichen Einrichtungen und Unternehmen, über das Stadtgebiet verteilt, Informationsveranstaltungen, Besichtigungen und Tage der Offenen Tür organisiert. Sie richten sich, abhängig vom jeweiligen Thema, an Jugendliche mit Behinderung, ihre Eltern und Lehrer/innen, an Beschäftigte in Betrieben und Werkstätten, an Arbeitssuchende, an Mitglieder von Schwerbehindertenvertretungen sowie an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber.

Die Reihe wird abgeschlossen durch eine umfangreiche Informationsbörse im Historischen Rathaus. Außer Informationen und Präsentationen an Ständen wird es Vorträge zu einigen zentralen Themen geben. Darüber hinaus werden Bewerbungstrainings sowie ein Bewerbungs-Check angeboten.

Bereits 2009 hat sich gezeigt, dass die Veranstaltungsreihe geeignet ist, gelungene Beispiele für neue Wege in Ausbildung und Arbeit zu zeigen und neue Kontakte zu fördern. Ziel ist es, damit zum Abbau eventuell vorhandener Vorurteile sowohl bei den Menschen mit Behinderung als auch in den Unternehmen beizutragen. Gleichzeitig werden die Beratungs- und Fördermöglichkeiten vorgestellt ebenso wie die Einrichtungen, die diesen wichtigen Service als Leistung aus einer Hand bieten.

### **Neuer Internetauftritt der Kölner Museen mit Infos zur Barrierefreiheit**

Die Seiten [www.museenkoeln.de](http://www.museenkoeln.de), in dem die Museen der Stadt Köln ihre Ausstellungen, Angebote und Informationen präsentieren, wurden im Mai neu gestaltet. Dabei wurde nicht nur auf die Barrierefreiheit des Gesamtauftritts Wert gelegt, sondern auch auf die Darstellung der Barrierefreiheit in den Häusern (Angaben zu Architektur, Rampen, Aufzügen, technischer Ausstattung).

Der Auftritt wird sukzessive ergänzt um Buchungsangebote des Museumsdienstes, die von Gruppen wahrgenommen werden können. Eine Reihe von Programmen wurde neu entwickelt bzw. überarbeitet. So organisiert der Museumsdienst auf Bestellung eine chinesische Teezeremonie für Menschen mit Sehbehinderung im Museum für Ostasiatische Kunst, Führungen in einfacher Sprache im Kölnischen Stadtmuseum und weitere Veranstaltungen in den verschiedenen Häusern. Die Angebote werden von Förderschulen, aber auch von anderen Gruppen sehr gerne angenommen, denn die Pädagog/innen, die durch die Veranstaltungen führen, sind auf die Bedürfnisse der Zielgruppen sehr gut vorbereitet.

gez. Bredehorst